

Kurs:

1Fr61, 1Fr71, 1Fr81 und PrFr91 Französisch

voraussichtliche Kursleitungen:

(bei der Wahl noch nicht bekannt)

Inhalt:

Was spricht für Französisch als 2. Fremdsprache

- Französisch ist eine Weltsprache. Sie ist Arbeitssprache in vielen internationalen Organisationen wie der EU, der UNO, der UNESCO u.a. und aufgrund zahlreicher deutsch-französischer Kooperationen in Wirtschaft, Technik und Kultur eine der wichtigsten Handelssprachen.
- Eine 2. Fremdsprache ist für Gymnasiasten ab dem 6. Schuljahr Pflichtunterricht. Schüler, die gegebenenfalls während ihrer Realschulzeit noch zum Gymnasium wechseln wollen, müssten Französisch haben, ansonsten wäre ein Wechsel nicht möglich.
- Schüler, die über 5 Jahre erfolgreich am Französischunterricht teilgenommen haben, brauchen beim Besuch einer weiterführenden Schule nach Klasse 10 (allgemeinbildendes Gymnasium, Fachgymnasium) keine 2. Fremdsprache mehr belegen, ansonsten müssten sie in Klasse 11 beispielsweise Französisch oder Spanisch neu lernen.
- Die Note im Fach Französisch kann bei der Versetzung eine Note in einem Hauptfach ausgleichen (gilt aber nicht mehr für den Abschluss).
- Wer Französisch lernt, hat die Möglichkeit während seiner Realschulzeit unser Nachbarland auf einer Studienfahrt oder als Austauschfahrt kennenzulernen.

Welche Voraussetzungen sollten für die Wahl von Französisch gegeben sein?

- Schüler, die Französisch wählen, sollten gerne Fremdsprachen (Vokabeln und Grammatik) lernen.
- Sie sollten in Deutsch und Englisch keine Schwierigkeiten haben (befriedigende Leistungen).
- Außerdem sollten die Leistungen in den übrigen Fächern so stabil sein, dass der zusätzliche Einsatz für diese Sprache nicht zu einer Überforderung wird.
- Wer Französisch wählt, muss mindestens bis zum Ende des 1. Halbjahres „durchhalten“, wir gehen allerdings davon aus, dass jeder bei mindestens ausreichenden Leistungen Französisch bis zum Ende der Klasse 10 belegt.

Hat ein Schüler Nachteile, wenn er nicht Französisch belegt?

- Auch ohne Französischunterricht kann jeder Schüler alle Abschlüsse in der Realschule (Realschulabschluss, Erweiterter Realschulabschluss) erreichen.
- Will er mit dem Erweiterten Realschulabschluss die gymnasiale Oberstufe besuchen, muss er die 2. Pflichtfremdsprache an der weiterführenden Schule belegen. (Es werden dort Anfängerkurse eingerichtet).

Bewertung

- die mündliche Mitarbeit – gemessen am Arbeitseinsatz und des inhaltlichen Umfangs und der Qualität der Beiträge
- 4 Klassenarbeiten pro Schuljahr
- In den Jahrgängen 7 und 9 Ersatz einer schriftlichen Klausur durch eine Sprechprüfung
- Kurztests zu Vokabeln und Grammatik
- Präsentation von Dialogen, Referaten und ähnlichem
- Langzeitaufgaben und Projekte (z.B. Lektüren)

Die folgende Übersicht verdeutlicht die Inhalte des Fremdsprachenunterrichts:

Jahrgang	Wochenstunden	Lehrwerk	Inhaltliche Schwerpunkte u.a.
6	4	Tous ensemble 1	<ul style="list-style-type: none"> • Meine Freunde • Meine Freizeitaktivitäten • Meine Familie / Familienfeste • Meine Schule / mein Wohnort
7	4	Tous ensemble 2	<ul style="list-style-type: none"> • Ferien und Ferienaktivitäten • Feste in Frankreich • Schulalltag in Frankreich • Französische Küche • Sportliche Aktivitäten
8	4	Tous ensemble 3	<ul style="list-style-type: none"> • Die Pyrenäen • Leben in der Stadt und auf dem Land • Berufsbilder • Schüleraustausch • Freundschaft
9	4	Tous ensemble 4	<ul style="list-style-type: none"> • Französische Überseedepartements • Immigration in Frankreich • Louis XIV, der Sonnenkönig • Europa, Europäische Union

10	4	Tous ensemble 5	<ul style="list-style-type: none">• Zukunftsprojekte• Werbung• Bandes dessinées / Comicanalyse• Internationale Workcamps / Bewerbung• Algerien
----	---	-----------------	--